# BEBAUUNGSPLAN DER STADT OTTWEILER

# „HAHNENBERG" M. 1 : 1000

## 1. BA.

Z = (I) BERGSEITIG I
TALSEITIG (II)
GRZ = 0,4
GFZ = 0,6
WR

Bebauungsplan (Satzung)

HAHNENBERG

der Gemeinde

OTTWEILER

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) gemäss § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 20. März 1973 beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgte auf Antrag der Gemeinde Ottweiler durch die Fa. M. Ehr - Ottweiler

**Festsetzungen gemäss § 9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes**

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Geltungsbereich | laut Plan |
| 2 | Art der baulichen Nutzung | Reines Wohngebiet |
| 2.1 | Baugebiet | |
| 2.1.1 | zulässige Anlagen | Wohngebäude |
| 2.1.2 | ausnahmsweise zulässige Anlagen | keine |
| 2.2 | Baugebiet | entfällt |
| 2.2.1 | zulässige Anlagen | entfällt |
| 2.2.2 | ausnahmsweise zulässige Anlagen | entfällt |
| 3 | Mass der baulichen Nutzung | bergseitig: I (II) talseitig: (I) |
| 3.1 | Zahl der Vollgeschosse | |
| 3.2 | Grundflächenzahl | 0,4 |
| 3.3 | Geschossflächenzahl | 0,6 |
| 3.4 | Baumassenzahl | entfällt |
| 3.5 | Grundflächen der baulichen Anlagen | entfällt |
| 4 | Bauweise | offen, nur Einzelhäuser |
| 5 | Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen | laut Plan |
| 6 | Stellung der baulichen Anlagen | laut Plan |
| 7 | Mindestgrösse der Baugrundstücke | entfällt |
| 8 | Höhenlage der baulichen Anlagen (Mass von OK Strassenkrone Mitte Haus bis OK Erdgeschossfussboden) | laut Strassenprojekt |
| 9 | Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken | laut Plan oder innerhalb d. überbaub. Fläche |
| 10 | Flächen für nicht überdachte Stellplätze sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken | entfällt |
| 11 | Baugrundstücke für den Gemeinbedarf | entfällt |
| 12 | Überwiegend für die Bebauung mit Familienheimen vorgesehene Flächen | gesamter Geltungsbereich |
| 13 | Baugrundstücke für besondere bauliche Anlagen, die privatwirtschaftlichen Zwecken dienen und deren Lage durch zwingende städtebauliche Gründe, insbesondere solche des Verkehrs, bestimmt ist. | entfällt |
| 14 | Grundstücke, die von der Bebauung freizuhalten sind und ihre Nutzung | laut Plan |
| 15 | Verkehrsflächen | laut Plan |
| 16 | Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluss der Grundstücke an die Verkehrsflächen | laut Strassenprojekt |
| 17 | Versorgungsflächen | laut Plan |
| 18 | Führung oberirdischer Versorgungsanlagen und -leitungen | entfällt |
| 19 | Flächen für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser und festen Abfallstoffen | entfällt |
| 20 | Grünflächen, wie Parkanlagen, Dauerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zelt- und Badeplätze, Friedhöfe | laut Plan |
| 21 | Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Steinen, Erden und anderen Bodenschätzen | entfällt |
| 22 | Flächen für die Landwirtschaft und für die Forstwirtschaft | entfällt |
| 23 | Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zugunsten der Allgemeinheit, eines Erschliessungsträgers oder eines beschränkten Personenkreises zu belastende Flächen | laut Plan |
| 24 | Flächen für Gemeinschaftsstellplätze und Gemeinschaftsgaragen | entfällt |
| 25 | Flächen für Gemeinschaftsanlagen, die für Wohngebiete oder Betriebsstätten innerhalb eines engeren räumlichen Bereichs aus Gründen der Sicherheit oder Gesundheit erforderlich sind | entfällt |
| 26 | Die bei einzelnen Anlagen, welche die Sicherheit oder die Gesundheit der Nachbarschaft gefährden oder erheblich beeinträchtigen, von der Bebauung freizuhaltenden Schutzflächen und ihre Nutzung | entfällt |
| 27 | Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern | entfällt |
| 28 | Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und Gewässern | entfällt |

**Aufnahme von Festsetzungen über die äussere Gestaltung der baulichen Anlagen auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293).**

laut "Örtlicher Bauvorschrift"

**Aufnahme von Festsetzungen über den Schutz und die Erhaltung von Bau- und Naturdenkmälern auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293).**

entfällt

**Kennzeichnung von Flächen gemäss § 9 Abs. 3 BBauG**

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen erforderlich sind | entfällt |
| 2 | Flächen, bei denen besondere bauliche Sicherungsmassnahmen gegen Naturgewalten erforderlich sind | entfällt |
| 3 | Flächen, unter denen der Bergbau umgeht | entfällt |
| 4 | Flächen, die für den Abbau von Mineralien bestimmt sind | entfällt |

**Nachrichtliche Übernahme von Festsetzungen gemäss § 9 Abs. 4 BBauG**

1 keine

2

Bebauungsplan „HAHNENBERG" I. B. A.

Der Bebauungsplan hat gemäss § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegen vom 10.9.73 bis zum 11.10.73.

Der Bebauungsplan wurde gemäss § 10 BBauG als Satzung vom Gemeinderat am 8.11.73 beschlossen.

Ottweiler, den 12.11.73

Der Bürgermeister

Stadt Ottweiler — 9 —

Der Bebauungsplan wird gemäss § 11 BBauG genehmigt. D/6-655/76 Ch/Pe

Saarbrücken, den 28.6.76

Der Minister für Umwelt, Raumordnung u. Bauwesen

SAARLAND Der Minister für Umwelt, Raumordnung und Bauwesen

Im Auftrag

Diplom-Ingenieur

Die öffentliche Auslegung gemäss § 12 BBauG wurde am 12.7.76 ortsüblich bekanntgemacht.

Ottweiler, den 12.7.76

Der Bürgermeister

Stadt Ottweiler — 9 —